

METZINGEN

Führung im Museum für Weinbau

Geschichte Am Sonntag bietet der Förderkreis Metzinger Keltern eine informative Museumsführung an.

Metzingen. Wenn es heiß ist, ist es im Weinbaumuseum schön kühl, und wenn schlechtes Wetter ist, kann man hier auf höchst vergnügliche Art seine Zeit verbringen und einiges über den Weinbau in der Stadt erfahren. Das Weinbaumuseum am Kelternplatz ist sozusagen selbsterklärend, das heißt, die Besucher finden an den einzelnen Stationen genügend Informationen, um die Exponate verstehen zu können. An einigen „Hands-on-Stationen“ kann man selbst Hand anlegen, beispielsweise Reben schneiden, verschiedene Gesteine aus dem Weinberg anfassen oder Flaschen ver- oder entkorken. Einmal im Monat – immer am ersten Sonntag – veranstaltet der Förderkreis Metzinger Keltern (FMK) eine Führung im Weinbaumuseum in der Herrschaftskelter, in der man zusätzlich etwas über den Wein und den Weinbau in Metzingen erfahren kann. Am Sonntag, 6. August, ist es wieder soweit, ein Museumsführer des FMK wird ab 14 Uhr kompetent Rede und Antwort stehen. Die Führung ist an diesem Tag im Eintrittspreis enthalten, ebenso ein Getränk.

Öffnungszeiten des Weinbaumuseums: Freitag 17 bis 19 Uhr, Samstag 11 bis 14 Uhr und Sonntag 14 bis 17 Uhr.



Bei Hitze ein gutes Ausflugsziel: das Weinbaumuseum. Foto: Kiehl

Bauarbeiten an den Gleisen

Metzingen. Die DB Netz AG führt im Zeitraum vom 5. August bis 25. August unaufschiebbare Bauarbeiten am Bahnhof Plochingen durch. Die Bereitstellungs- beziehungsweise Lagerfläche befindet sich im Bahnhof Metzingen. Es kann dort deswegen zu Lärm erzeugenden Lade- und Arbeitsvorgängen zwischen 6 und 22 Uhr kommen.

Falkenbergshaus Gespräche und Spiele

Metzingen. Die Naturfreunde Metzingen treffen sich am Donnerstag, 10. August, um 18 Uhr im Falkenbergshaus. An diesem Abend findet ein Vereinsstammtisch mit aktuellen Informationen aus dem Verband und interessanten Themen statt. Anschließend finden sich Skat- und Binokel-Gruppen. Auch Gesellschaftsspiele wie „Mensch ärgere dich nicht“, „Skip Bo“ und viele mehr sind beliebt. Der Stammtisch findet jeden zweiten Donnerstag im Monat um 18 Uhr im Falkenbergshaus statt.



Geduldig warten die Kinder auf ihre „Rettung“. Die Fahrt aus der dritten Etage im Korb der Drehleiter ist natürlich ein echter Abenteuer.

Fotos: Michael Koch

Einsatz wie im Ernstfall

Metzingen Im Rahmen einer Feuerwehr-Übung bei der Fischer Unternehmensgruppe muss eine 45-köpfige Gruppe der Kindertagesstätte Bonifatius gerettet werden. Von Michael Koch

Friedrich Fischer setzt den Alarm ab. In der dritten Etage seines neuen Firmengebäudes in der Carl-Zeiss-Straße ist in der Küche ein Feuer ausgebrochen. Zu allem Übel befindet sich im selben Stockwerk gerade eine Besuchergruppe bei der Betriebsbesichtigung – etwa 45 Personen sind eingeschlossen und müssen gerettet werden.

Ein Großeinsatz für die Freiwillige Feuerwehr Metzingen am Montagabend. Mit einem erweiterten Löschzug, etwa 45 Einsatzkräfte stark, rückt die Truppe auf dem Firmengelände an. Sofort wird klar, dass die große Drehleiter in Stellung gebracht werden muss, um damit die Eingeschlossenen zu retten. Parallel dazu stoßen Zweier-Trupps unter Atemschutz durchs Treppenhaus in Richtung Brandherd vor und verlegen Wasserschläuche innerhalb des Hauses nach oben. „Bei den sommerlichen Temperaturen ist das ein harter Job. In Schutzkleidung, die bis zu 1000 Grad abhalten kann, wird es schon mal richtig warm“, erklärt derweil Kommandant Hartmut Holder das Geschehen.

Er kann dies ganz gelassen tun, denn bei dem gesamten Prozedere handelt es sich „nur“ um eine Übung. Wirklich in Gefahr befindet sich niemand, auch wenn sechs Verletzte geborgen und ver-

sorgt werden müssen. Die zu Schaden gekommenen sind Mitglieder der Jugendfeuerwehr, die Eingeschlossenen sind Teil einer Gruppe der Kindertagesstätte Bonifatius im Ösch.

Die Feuerwehrleute gehen trotz des Probencharakters konzentriert zu Werke, schließlich könnte ein Ernstfall eines Tages genau so eintreten. Kind um Kind wird mit der Drehleiter nach unten geholt, „im Ernstfall würde man da sicher Verstärkung von umliegenden Wehren anfordern, damit es schneller geht“, sagt Holder. Für die Kinder jedenfalls ist die Fahrt im Korb der Drehleiter ein richtiges Abenteuer, „spannender kann es in den Ferien kaum noch werden“, scherzt ein Elternteil. Am Ende erreichen jedenfalls alle Akteure sicheren Boden, auch die „Verletzten“, die

mühsam auf der Bahre durchs Treppenhaus nach unten getragen wurden, haben ihren Schauspielereinsatz gut überstanden.

„Wir haben dieses Jahr zwar schon über 400 Einsätze auf dem Konto, trotzdem sind solche Übungen für uns wichtig“, sagt Hartmut Holder. Jeden zweiten Montag findet eine solche statt, jene von diesem Montag war schon von den Dimensionen her

etwas Besonderes. „45 Mann im Einsatz, das ist in etwa der Wert, den wir tagsüber maximal erreichen können“ resümiert Holder, der mit dem Verlauf der Übung sehr zufrieden ist. „Es ist immer gut, wenn wir ein Gebäude wie dieses hier zur Verfügung gestellt bekommen“, lobt er den Gastgeber.

Für Friedrich Fischer war das Angebot eine Selbstverständlich-

keit, „im Notfall profitieren wir ja auch davon, wenn die Feuerwehr das Gebäude schon kennt“, so der Geschäftsführer der Fischer Unternehmensgruppe. Und so ließ es sich der Unternehmer nicht nehmen, „Schauspieler“ und Feuerwehrleute als Dank für den Einsatz noch zu einem kleinen Hock einzuladen – außerdem stellt er die nächste Übung im kommenden Jahr schon in Aussicht.

446

Einsätze hat die Feuerwehr in Metzingen in diesem Jahr bereits absolviert (Stand: 1. August, 12 Uhr), davon 18 in Glems, 21 in Neuhausen und 407 in Metzingen. Etwa 100 der Einsätze waren solche als First Responder, also als medizinische Ersthelfer vor Ort.



Kind für Kind wird mit der Drehleiter in Sicherheit gebracht.

Haus Matizzo Im August geschlossen

Metzingen. Das Haus Matizzo, Christophstraße 20, ist den ganzen August über geschlossen. Die Betreuungsgruppen Demenzkranker beginnen erst wieder am Dienstag, 5. September. Das Café Matizzo findet am Mittwoch, 6. September, das erste Mal wieder statt.

Zu der ebenfalls im Haus Matizzo untergebrachten Hospizgruppe und zur Notfallseelsorge erhält man telefonisch Auskunft unter (0 71 23) 36 06 76 beziehungsweise 910 20 24.

Stadtbücherei Das kleine Mammut

Metzingen. Das Figurentheater Fex gastiert im Rahmen des Sommerferienprogramms der Stadt Metzingen mit einer erzählten Steinzeitbildergeschichte für Kinder ab sechs Jahren in der Stadtbücherei Kalebskelter. Am Freitag, 4. August, gibt es ab 15 Uhr das Stück „Das kleine Mammut und Anju, der Eiszeitjäger“ zu sehen. Anju ist ein kleiner Junge, der am Ende der Eiszeit lebt. Karten gibt es für Kinder ab sechs Jahren in der Stadtbücherei, Telefon (0 71 23) 92 51 40.

Albverein auf Tour im Zabergäu

Metzingen. Am Dienstag, 8. August, wandern die Albvereins-Senioren im Zabergäu. Dort, wo sich Natur, Weinbau und Kultur treffen, liegt das Wanderziel: der Michaelsberg, auch der „Wächter des Zabergäus“ genannt. Geologisch gesehen ist er ein Zeugenberg, an dessen Hängen Weinbau betrieben wird. Die Kirche auf dem Berg ist zugleich sein Namensgeber. Die weite Rundum-Aussicht geht nach Wäldersbrunn und Heilbronn bis zum Atommeiler Neckarwestheim. Eine kleine Weinprobe bei gutem Wetter rundet das Programm ab. In einem Gasthaus wird die Wanderung beschlossen.

Die Wegstrecke beträgt fünf Kilometer. Die Höhenmeter im Aufstieg umfassen 100 Meter. Festes Schuhwerk, Wanderstöcke und kleines Rucksackvesper werden empfohlen. Gäste sind willkommen. Anmeldung bei Uhren-Optik-Steidinger, Hindenburgstraße 2, Metzingen. Abfahrt Neugreuth, Florianplatz: 7.30 Uhr; Neuhausen, Insel: 7.45 Uhr (Richtung Metzingen); Metzingen, Bahnhof: 7.55 Uhr; Metzingen, Kaufland: 8.05 Uhr; Riederich, Kirche: 8.10 Uhr. Die Rückkehr nach Metzingen ist gegen 16.30 Uhr. Wanderführer: Eugen Glück, Barbara Bader, Telefon (0 71 23) 9 57 00 84.

VHS hat geschlossen

Metzingen. In den Sommerferien hat die Geschäftsstelle der VHS Metzingen bis Sonntag, 3. September, geschlossen. Das neue Programmheft erscheint am Samstag, 2. September.

Herzensruhe

Metzingen. Am Freitag, 4. August, von 17 bis 20 Uhr und Samstag, 5. August von 10.30 bis 13.30 Uhr, findet der Kurs „Herzensruhe – Entspannung rund ums Herz“ mit Jutta Wekenmann im Haus der VHS statt. Mitzubringen sind bequeme Kleidung, dicke Socken und eventuell eine Decke. Telefonische Anmeldung unter (07123) 9293-0.